

Lenau, Nikolaus: Waldestrost (1832)

- 1 Im Walde schleicht ein alter Mann,
- 2 Allein mit seinem Leid,
- 3 Er ist so ärmlich angetan
- 4 Mit einem Lodenkleid.

- 5 Er blickt so traurig um sich her,
- 6 An seinen Stab gelehnt;
- 7 Dem Manne ists im Herzen schwer,
- 8 Wonach er wohl sich sehnt?

- 9 Den Bäumen nimmt der Herbst das Laub,
- 10 Der Tod im Walde tost,
- 11 Der Alte starret in den Staub,
- 12 Als sucht' er dort sich Trost.

- 13 Vom Dickicht rauscht vor ihn ein Reh
- 14 Und hält und will nicht fliehn,
- 15 Als wärs gerührt von seinem Weh,
- 16 Als wollt es trösten ihn.

- 17 Schau tief dem Reh, du armer Mann,
- 18 In seinen Kindesblick,
- 19 Vielleicht der Blick dir lindern kann
- 20 Dein trauriges Geschick!

(Textopus: Waldestrost. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60282>)